

# Das Ziel sind 100 000 Euro

Soziales Projekt für neue Wohngruppe in Adelstetten – Edelweiß Classic-Fan Michael Heiß initiiert Aktion

Von Hans-Joachim Bittner

**Ainring.** „Das ist eine tolle Idee, eine großartige Initiative“, zeigt sich Dieter Schroll, Geschäftsführer der Lebenshilfe Berchtesgadener Land, begeistert. Michael Heiß aus Fridolfing hat eine Aktion ins Leben gerufen, um die durch die Absage der Edelweiß Classic (wir berichteten) entgangene Spenden zumindest zu einem Teil aufzufangen. Ziel sind 100 000 Euro. Geld, welches für die Erweiterung des Lebenshilfe-Wohnhauses in Adelstetten benötigt wird. Normalerweise wäre die sechsstellige Summe aus der im Juni geplanten Edelweiß Classic generiert worden. Die Corona-bedingte Absage reißt ein tiefes Loch in die Finanzierung, die nun initiierte Spenden-Aktion soll helfen, die Lücke zu schließen.

Das Wohnhaus der Lebenshilfe befindet sich im Rändgebiet Adelstettens und wurde im Oktober 2003 eröffnet. Für die damalige Zeit war es mit seinen drei Gruppen zu je sechs Plätzen, also 18 insgesamt, gut konzipiert. Nun reichen die Räumlichkeiten nicht mehr aus, ein neuer Wohntrakt als Tagesstruktur für ältere Menschen ist nötig geworden – vergleichbar mit einer Tagespflege (siehe Kasten). Am 6. Juni soll mit den Arbeiten begonnen werden, wie Dieter Schroll informiert. Das zusätzliche Stockwerk, welches geplant ist, erfährt zudem eine Unterstützung der St. Leonhards-Stiftung. Das Familienunternehmen setzt sich für nachhaltiges Engagement im sozialen Bereich ein und ist sich seiner sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst.

## Lebenshilfe soll keine Nachteile haben

Der Wohnbereich für Menschen, die tagsüber in der Förderstätte in Anger arbeiten beziehungsweise beschäftigt werden, soll sechs Bewohner-Zimmer mit den entsprechenden sanitären Anlagen erhalten. Dazu eine Küche, ein Wohnzimmer und diverse „Abstellmöglichkeiten“, beispielsweise für eine Garderobe. Insgesamt ein 165 000 Euro-Projekt inklusive eines neuen Fahrzeuges, welches mit rund 50 000 Euro zu Buche schlagen wird. „Diesbezüglich wird uns voraussichtlich erneut die Willi Althof-Stiftung aus München helfen“, so Edelweiß Classic-Initiator Achim Althammer.

Spenden-Aktion-Initiator Michael Heiß fragt: „Warum soll die Lebenshilfe wegen Corona einen



**Edelweiß Classic-Initiator** Achim Althammer (links) freut sich über die von Michael Heiß (rechts) ins Leben gerufene Spendenaktion. Das gesammelte Geld soll dem geplanten Erweiterungsbau der Lebenshilfe-Wohngruppe in Adelstetten zugeführt werden – dafür ist wiederum Lebenshilfe-Geschäftsführer Dieter Schroll dankbar. – Foto: Hans-Joachim Bittner

extremen finanziellen Nachteil haben? Sie leidet unter diesen Umständen schon genug.“ Seine Familie startete deshalb den Spenden-Aufruf. Mit seiner Frau Claudia und seiner Tochter Miriam war Michael Heiß die letzten beiden Male aktiv mit einem weißen Audi A4 Cabriolet von 2003 bei der Edelweiß Classic dabei – also 2017 und 2019 – und bedauert die zwangsläufigen Absagen 2020

und 2021. „Wir haben diese Veranstaltung sehr zu schätzen gelernt. Da steckt so viel Herzblut drin, nicht nur aufgrund des nicht unerheblichen sozialen Aspekts. Diese drei Tage genießen wir immer in vollen Zügen, sie sind wie ein erholsamer Kurz-Urlaub für uns“, so der 41-Jährige. Nach einem Mail an Achim Althammer nahm die Sache für den guten Zweck schließlich ihren Lauf und

gewann an Dynamik. „Es wäre traurig, würde das Virus dafür sorgen, dass die nötigen Einrichtungsgegenstände für Adelstetten nicht beschafft werden können – und dieses tolle Projekt somit beeinträchtigen würde.“

Michael Heiß, seit 1996 in einem Freilassinger Autohaus tätig, wird ordentlich die „Buschtrommel“ rühren – nicht nur in seinem privaten Umfeld: „Wir

werden versuchen, das Maximum zu erreichen, um die nötige Investition zu ermöglichen. Jenen Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung immer wieder auf Probleme stoßen, soll das Leben etwas erleichtert werden. Wir haben ein klares Ziel.“ Die Lebenshilfe benötigt 100 000 Euro für den Erweiterungsbau: „Wir wollen dafür sorgen, dass die Pläne zeitnah durchgeführt werden können“, so Heiß

## Sechs neue Wohnplätze

**Adelstetten.** Die Erweiterung des Wohnhauses wird für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung in Adelstetten, Gemeinde Ainring, umgesetzt. Die Lebenshilfe Berchtesgadener Land bietet gemeinschaftliches Wohnen mit insgesamt 96 Plätzen an sechs Standorten im Landkreis an. Das Wohnhaus Adelstetten bietet derzeit 18 Plätze in drei Gruppen für Menschen mit hohem Bedarf an Assistenz und Pflege in der Lebensführung. Aufgrund der steigenden Nachfrage wird der Standort nun um eine weitere Wohngruppe mit sechs Wohn- und acht Plätzen für Maßnahmen der Tagesstruktur erweitert.

Für Menschen mit sehr hohem Hilfebedarf eine behagliche und anregende Wohnumgebung zu schaffen, ist eine Herausforderung, der sich die Lebenshilfe

BGL seit vielen Jahren stellt. Sie möchte damit den Eltern Sicherheit und Entlastung bieten und für eine gute Begleitung ihrer Kinder beziehungsweise Angehörigen sorgen. Die Schaffung

zusätzlicher Tagesstrukturräume rundet das Angebot in Adelstetten ab. Durch die Aufstockung des bestehenden erdgeschossigen Gebäudeteils sowie des Verbindungsbaus der Einrichtung

entstehen zudem eigene Räumlichkeiten für die Tagesbetreuung. „Weil die öffentliche Hand für die Beschaffung einer funktionalen und zeitgemäßen Ausstattung nicht ausreichend Mittel zur Verfügung stellt, sind entsprechende Spendenmittel nötig. Durch die Spendenaktion als Ersatz für die abgesagte Edelweiß Classic 2021 erfährt die Lebenshilfe BGL eine entsprechende Unterstützung – das freut uns sehr. Wir bedanken uns bei Michael Heiß für die Initiative“, betont Geschäftsführer Dieter Schroll. – bit



**Ein Einblick in eine sanitäre Einrichtung** im Wohnhaus Adelstetten der Lebenshilfe Berchtesgadener Land – Foto: Lebenshilfe BGL

Info: Gependet werden kann auf das Konto der Lebenshilfe Berchtesgadener Land, IBAN DE33 7105 0000 0000 0273 00. Als Verwendungszweck bitte „Spende für Erweiterungsbau Adelstetten“ angeben, selbstverständlich werden Spendenquittungen ausgestellt.